

Buchprojekt „Arbeitskultur 2020“

Abstract

Autor

Prof. Dr. Markus Schmitt
HAW Landshut

Überschrift

"Innovationskultur – Grundlage einer zukunftsfähigen Arbeitskultur"

Text

Innovation zählt zu den dauerhaft wichtigen Grundaufgaben jedes Unternehmens in einer Marktwirtschaft. Entsprechend beschäftigt sich die Betriebswirtschafts- und Managementlehre seit Jahrzehnten damit, wie Innovation in Unternehmen gelingt. Im Vordergrund standen dabei zunächst die Gestaltung einzelner Innovationen als Prozess (z.B. Cooper 1990) und die Steuerung von Innovationsprogrammen (z.B. Cooper et al. 2001). In jüngerer Zeit wird intensiv die Frage nach dem Gesamtsystem betrieblicher Innovationstätigkeit gestellt (z.B. Morgan / Liker 2006), und in diesem Kontext auch nach dessen unternehmenskulturellen Bedingungen. Dieser letzte Aspekt wird im Folgenden aufgegriffen und im Hinblick auf die sich abzeichnende Arbeitskultur diskutiert. Der Definition des Begriffs „Unternehmenskultur“ im nächsten Abschnitt folgt eine Zusammenfassung wichtiger empirischer Ergebnisse zum Zusammenhang zwischen Innovation und Unternehmenskultur. Anschließend werden die Elemente einer innovationsförderlichen Kultur beschrieben und mit einem Fallbeispiel verdeutlicht. Danach wird gezeigt, wie sich Innovationskultur messen, analysieren und gestalten lässt. Dabei werden neueste Ergebnisse der Managementforschung verknüpft, insbesondere das Innovationskultur-Modell von Rao / & Weintraub (2013), die Kulturkarte nach Gray (2013) und das Konzept des Verhaltensorientierten Innovationsmanagements nach Wördenweber et al. (2012). Dadurch entsteht zunehmend ein Gesamtbild einer langfristig wirksamen Innovations- und Arbeitskultur in Unternehmen. Abschließend wird geprüft, inwieweit diese Innovations- und Arbeitskultur den Anforderungen von Unternehmen einerseits und Arbeitnehmern andererseits gerecht wird.